

**Zeitschrift:** Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

**Herausgeber:** Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe

**Band:** 36 (1958)

**Heft:** 1

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

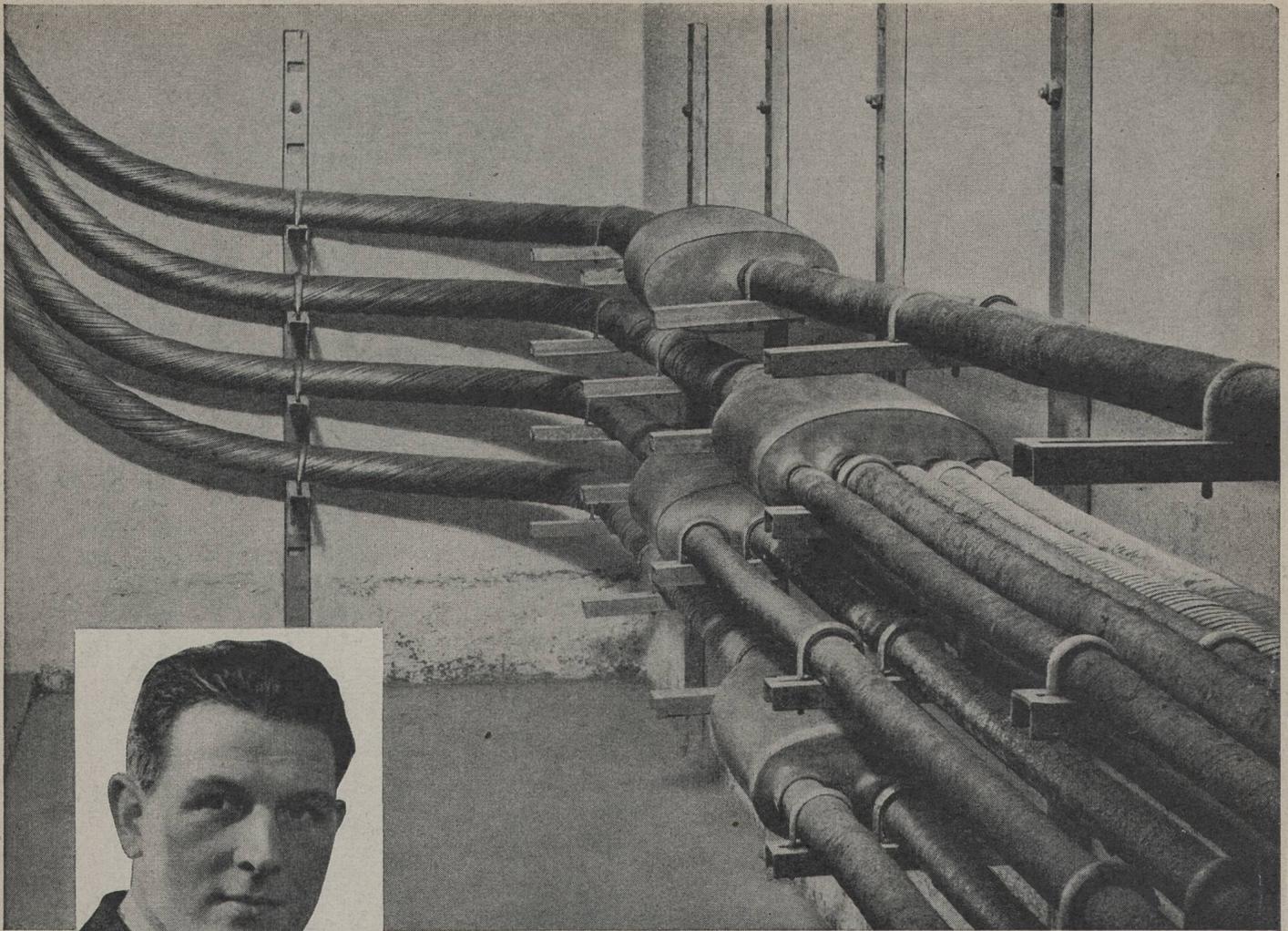
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## **wir spleissen Kabel**

Tausende von Drahtverbindungen richtig durchspleissen, Lage um Lage und Paar um Paar, verlangt grösste Zuverlässigkeit von der Spleissmannschaft. Unsere Spleisser wurden in Kabelfabriken ausgebildet, sie verfügen über vieljährige Praxis. Je komplizierter die Spleissung, um so interessanter finden sie die Arbeit und um so grösser ist ihre Genugtuung, wenn beim Ausläuten alles klappt.

**AUTOPHON**

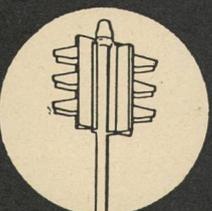
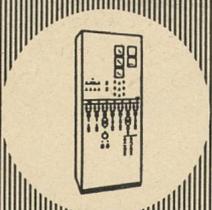
*Technische Büros in Zürich, Basel, Bern*

*Fabrik in Solothurn*



**ALBISWERK  
ZÜRICH A.G.**

## TELEPHONIE-HOCHFREQUENZ

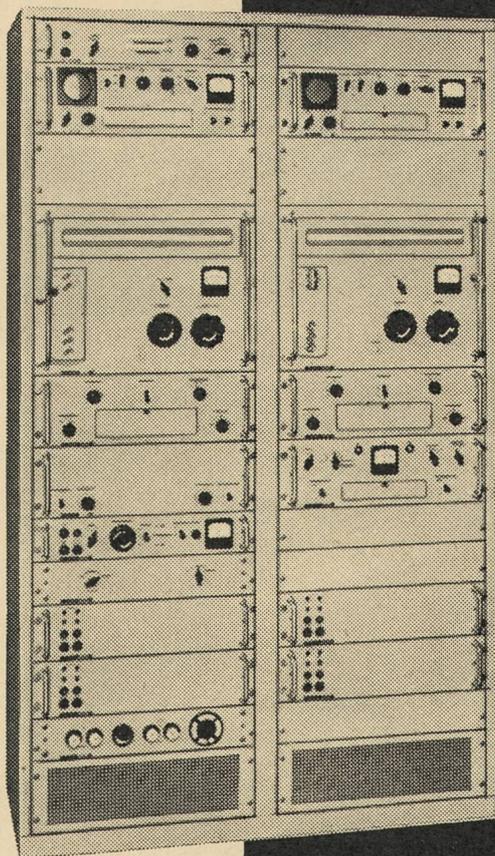


Telephon-Anlagen für Telephonverwaltungen und private Firmen – Signal- und Melde-Anlagen für Feuerwehr und Polizei – Fernsteuerungsanlagen für Bahnunternehmen, Kraftwerke und Flugplätze – Automatische Strassenverkehrs-Signalanlagen – Lichtrufeinrichtungen für Büros, Hotels und Spitäler – Elektroakustische Apparate und Anlagen; Amtsausrüstungen für nieder- und hochfrequenten Telephonrundspruch – Elektrische Messgeräte für Telephonie und Hochfrequenz – Feldübermittlungsgeräte – Infrarot- und Radargeräte – Funkgeräte –

ALBISWERK ZÜRICH AG. TELEPHON 051/525400 ZÜRICH 9/47

VERTRETUNGEN IN BERN, LAUSANNE, ZÜRICH

An der Mustermesse: Halle 3b, Parterre, Stand Nr. 905



# TELEFUNKEN

## KOMMERZIELLE EMPFANGSGERÄTE

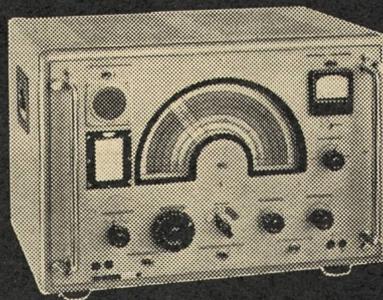
in bewährter Technik

von der Großempfangsanlage für  
Diversity-Weitverkehr bis zum Emp-  
fänger für bewegliche Funkstellen.

Für alle Betriebsarten und Frequenz-  
bereiche von 10 kHz . . . 175 MHz.



GENERALVERTRETUNG  
FÜR DIE SCHWEIZ:



**ELEKTRON AG**

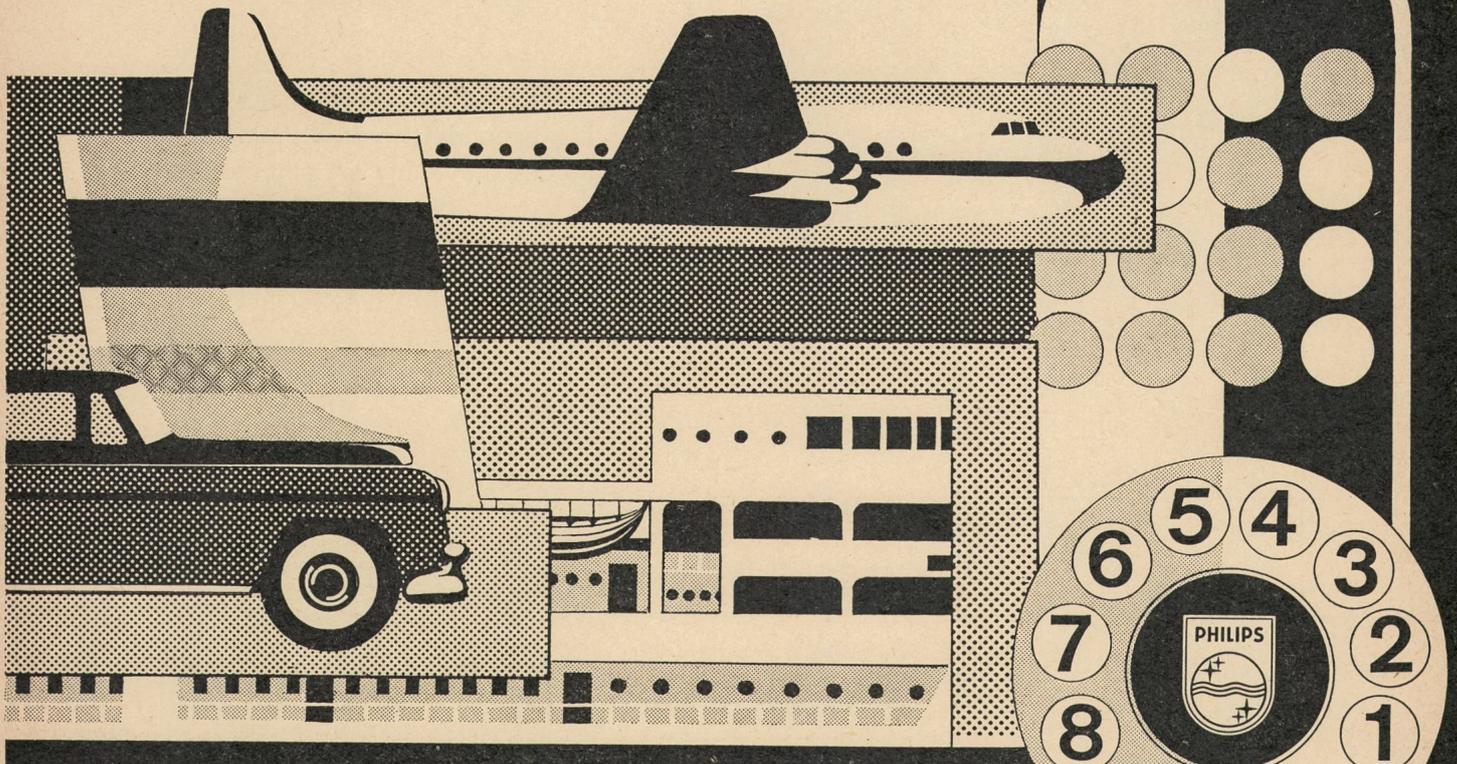
ZÜRICH 2 SEESTRASSE 31 TELEPHON (051) 25 59 10

# PHILIPS

Für Elektronenröhren gibt es eine ganze Reihe von Anwendungsgebieten, wo die Zuverlässigkeit normaler Empfängerröhren nicht den gestellten Anforderungen entspricht. Für diese Gebiete sind daher Röhren entwickelt worden, bei denen die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer gegenüber normalen Röhren um eine Grössenordnung oder mehr verbessert worden sind. Sie werden Langlebensdauer-Röhren genannt und „SQ“ (Special Quality) bezeichnet. PHILIPS gibt für diese Röhren eine Lebensdauer-Garantie von 10 000 Stunden, gemittelt über 100 Röhren.

Für die „SQ“-Röhren werden neben der hohen Zuverlässigkeit fast immer auch bestimmte, für den jeweiligen Verwendungszweck charakteristische elektrische Daten und Betriebseigenschaften gefordert. In der Nachrichtentechnik sind das z. B. gute Verstärker-Eigenschaften, speziell hervorragende Breitbandverstärker-Eigenschaften, und im industriellen Einsatz werden vielfach hohe Stoss- und Vibrationsfestigkeit verlangt. Die für Rechenmaschinen bestimmten Röhren sollen dagegen auch bei Betrieb ohne Anodenstrom eine lange Lebensdauer erreichen und müssen enge Kennlinien-Toleranzen im Anodenstrom-Einsatzpunkt und bei Vorspannung 0 V haben.

Es gibt dementsprechend vier Gruppen von Langlebensdauer-Röhren, die in der folgenden Tabelle mit ihren wichtigsten Anwendungsbereichen und Eigenschaften zusammengestellt sind.



#### Trägerfrequenz- technik Messtechnik

18042  
18046  
E 83 F  
E 81 L  
E 180 F

Hohe Zuverlässigkeit  
Lange Lebensdauer  
Besonders gute Breit-  
band-verstärkereigen-  
schaften  
Enge Toleranzen

#### Industrielle Anwen- dung Messtechnik NF und TF-Technik

E 80 CC  
E 80 F  
E 80 L  
E 180 F  
E 88 CC

Hohe Zuverlässigkeit  
Lange Lebensdauer  
Hohe Stoss- und  
Vibrationsfestigkeit  
Enge Toleranzen

#### Zähl und Rechen- geräte Messtechnik

E 90 CC  
E 92 CC  
E 91 H  
E 88 CC  
E 180 CC

Hohe Zuverlässigkeit  
und lange Lebens-  
dauer auch bei Betrieb  
ohne Anodenstrom  
Enge Toleranzen in  
bestimmten Punkten  
der Charakteristik

#### Rundfunk Flugsicherung Navigation ARINC

6201  
E 90 F  
E 99 F  
5726  
5654

Hohe Stoss- und  
Vibrationsfestigkeit  
Entsprechen den  
ARINC- und  
MIL-Spezifikationen



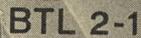
**PHILIPS AG.**  
ABTEILUNG ELECTRONICA  
ZÜRICH 3, TEL. 051/25 86 10



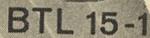
# Tubes d'émission



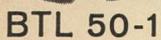
BTL 1-1



BTL 2-1



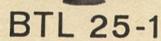
BTL 15-1



BTL 50-1



BTL 6-1



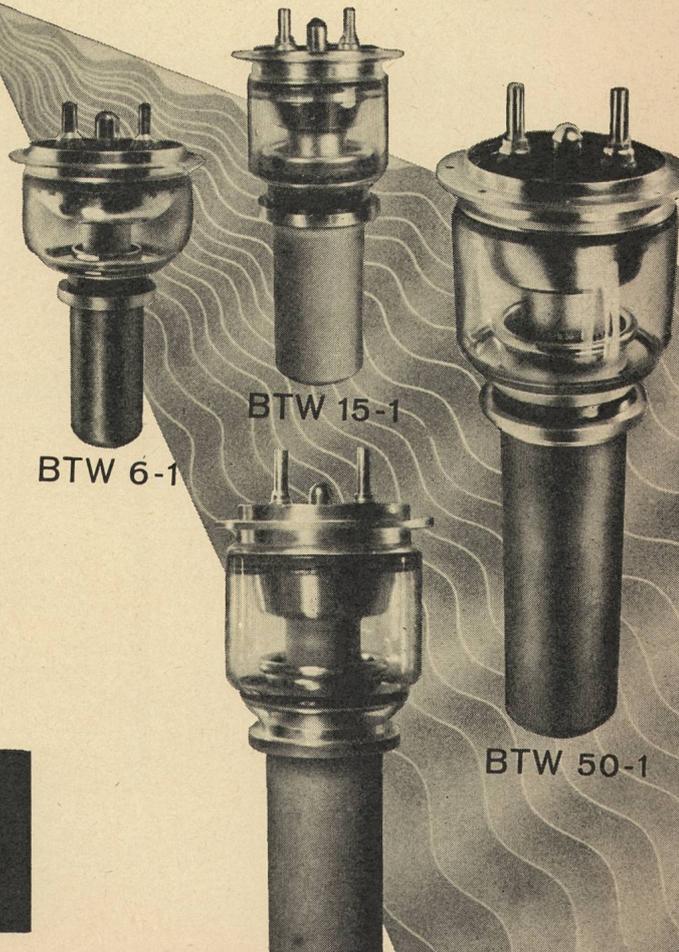
BTL 25-1

à filament thorié  
à refroidissement  
par air (BTL) ou par eau (BTW)  
à longue durée de vie  
pour émetteurs de toutes puissances

Demandez nos propositions  
et nos conditions pour l'adaptation  
de ces tubes sur vos émetteurs

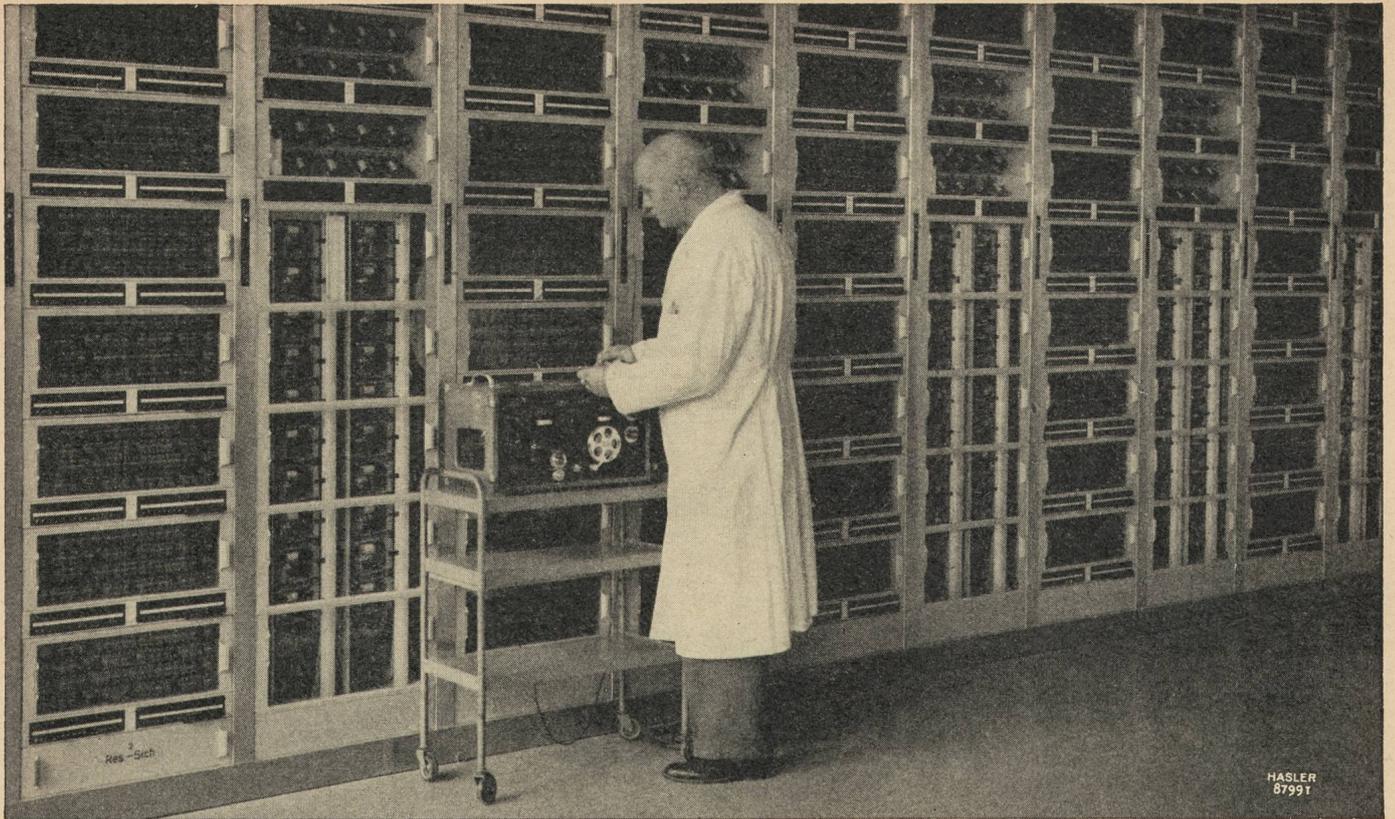
98766. VI

Type	Chauffage		Caractéristiques limites				Puissance utile Classe C Télégr.
	$V_f$	$I_f$	$V_a$	$I_{Kp}$	$P_a$	$f$	
BTL 1-1	7,5 V	20 A	4 kV	4 A	1 kW	220 MHz	1,75 kW
BTL 2-1	12 V	30 A	6 kV	10 A	3 kW	220 MHz	6 kW
BTL 6-1 BTW 6-1	6,3 V	120 A	10 kV	20 A	6 kW	100 MHz	20 kW
BTL 15-1 BTW 15-1	7,5 V	150 A	12 kV	35 A	17 kW	100 MHz	40 kW
BTL 25-1 BTW 25-1	10 V	320 A	15 kV	50 A	25 kW	50 MHz	70 kW
BTL 50-1 BTW 50-1	20 V	200 A	15 kV	100 A	50 kW	35 MHz	140 kW



**S.A. BROWN, BOVERI & CIE  
BADEN (SUISSE)**





## Am Anfang ein feiner Draht...



...und dann ihre unendliche Zahl, von geschickten Frauenhänden über die vielen Relais, Sucher usw. flink und exakt zu ganzen Stromkreisen vereinigt.

Techniker und Monteure bauen damit ganze Zentralen auf, die erst nach sorgfältigem Ausprüfen in den Dienst der Telefonbenutzer gestellt werden.

Die automatischen Telephonzentralen HASLER SYSTEM 52 zeichnen sich aus durch eine kleine Anzahl von Bauelementen, neue Schaltungsprinzipien, ausgedachte Konstruktionen und vereinfachte Montagen.

Exaktheit, vom ersten Draht bis zur letzten Überprüfung ganzer Zentralen, das ist die Grundlage für die sprichwörtliche Zuverlässigkeit des Schweizer Telephons.

Fast die Hälfte aller Telephonabonnenten der Schweiz wird heute durch Hasler-Zentralen bedient.

**Hasler AG Bern**  
WERKE FÜR TELEPHONIE UND PRÄZISIONSMECHANIK

mit Zweigniederlassung in Zürich